

Halterner Zeitung.de

Klavierkonzert

Annika Treutler spielte im Römermuseum virtuos

Von Josef Wessel am 22. April 2010 18:07 Uhr

HALTERN „Annika Treutler, geboren 1990 in Bielefeld...“ – so stellte das Programmblatt die Pianistin vor, die am Mittwochabend im Römermuseum ein Konzert ausschließlich mit Werken für Klavier gab.



Die Pianistin Annika Treutler.
Foto: Manfred Rimkus

Da kommt also eine junge Frau, nicht einmal oder gerade erst 20 Jahre alt, und spielt mit einer Sicherheit und Perfektion, die staunen lässt, aber auch mit bewundernswerter Gestaltungskraft und dazu noch alles auswendig!

Kein Allerweltsprogramm

Und auch beileibe kein Allerweltsprogramm: Werke von Robert Schumann und Frederic Chopin – auch eine Hommage an die beiden Komponisten, deren Geburtstage sich 2010 zum 200. Mal jähren. Weiter ein nicht so bekannter noch zeitgenössischer Komponist, Olivier Messiaen aus Paris. Und schließlich Wolfgang Amadeus

Mozart mit der Sonate A.-Dur KV 331.

Letztere war es wohl, die die Zuhörer zu enthusiastischem Beifall hinriss: Jeder Musikfreund kennt wohl das innig-zarte Eingangsthema, das anschließend in verschiedenen Variationen abgewandelt wird und dabei eine ganze Palette an Stimmungen und Gefühlen erzeugt. Im Kontrast dazu steht der Mittelsatz, der die Pianistin voll in die Tasten greifen ließ.

Hinreißender Schlusssatz

Hinreißend dann der Schlusssatz „Alla Turca“, eine Janitscharenmusik, die zur Zeit der Klassik sehr beliebt war und sich auch anderswo bei Mozart findet (z.B. in der Oper „Entführung aus dem Serail“ und im Violinkonzert A-Dur). Die größten Anforderungen an die Pianistin stellte jedoch die viersätzig Sonate h-moll von Chopin. „Die Skala der Ausdrucksmöglichkeiten reicht hier von lyrisch-melancholischer Empfindung bis zu leidenschaftlichem Ausbruch. Großartige Spiel- technik, besonders in den perlenden Läufen, aber auch empfindsames Spiel bei liedhaften Themen ließen die Zuhörer nach dem letzten Akkord in einen langen und intensiven Beifall ausbrechen, der wirklich verdient war.

Es bleibt der Eindruck: Die junge Frau wird ihren Weg machen. Sie wird übrigens am 26. September in Recklinghausen mit der Neuen Philharmonie Westfalen konzertieren.

🖨 Drucken ✉ Versenden



ZEITUNG ZUR PROBE

Lust auf mehr? Jetzt 1 Woche kostenlos testen > [hier](#)

Anzeige



BU Versicherung

Top-Testsieger private BU Versicherung ab 19,- monatlich
25% Sonderrabatt für Dip.Ing.

Mehr Informationen



Der Standort der Zukunft



Das Herzogtum Lauenburg in der Metropolenregion Hamburg bietet Unternehmern mehr: www.wfl.de
Mehr Informationen



Werden Sie Trader!

Ob Aktie oder Zertifikat, von Absicherung bis Zinserträge - werden Sie Finanzmarktprofi!
Mehr Informationen

» Weitere Nachrichten aus diesem Ressort



Ab 3. Mai

Netto-Markt am Kreisverkehr schließt

HALTERN Fassungslos standen die Kunden am Freitag vor den Hinweisschildern in den Netto-Markt-Schaufenstern. Der gerade umgebaute, frisch eröffnete Discounter am Kreisverkehr Münsterknapp bleibt ab 3. Mai geschlossen.
[mehr...](#)



Prozess-Fortsetzung

Ist das Vergewaltigungsopfer unglaublich?

ESSEN/HALTERN Zu Prozessbeginn vor dem Essener Landgericht hatte die Halternerin (23) am 9. April noch wegen einer angeblichen Vergewaltigung gegen ihren 34-jährigen Ex-Freund ausgesagt.
[mehr...](#)



Fußball

TuS Haltern steht vor dem Charaktertest

HALTERN Die Enttäuschung über zwei nicht gewonnene Heimspiele ist beim TuS Haltern sehr groß. Bis zum Spiel bei den Sportfreunden Gelsenkirchen am Sonntag muss sich die Mannschaft wieder finden und beruhigen.
[mehr...](#)

Copyright © Lensing Medien GmbH & Co. KG